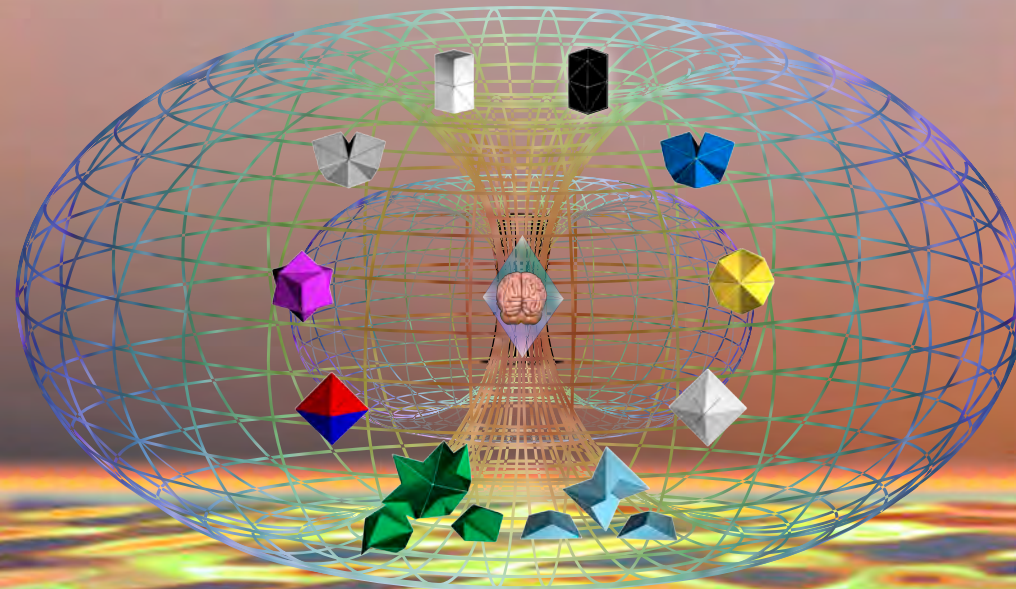


IPOINTA:ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -



"Kristalline Ordnungs-Welt"

Eiger

Mönch

Jungfrau

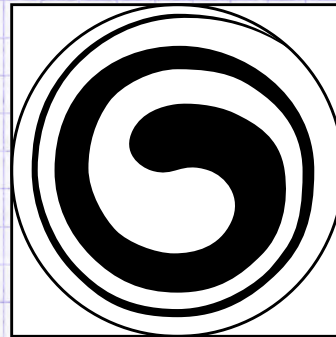
α -Amorpe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

I P O I N T A : A R T ' P S I - P O I N T ' A R T

- ein Plura'listisches'Vehikel -

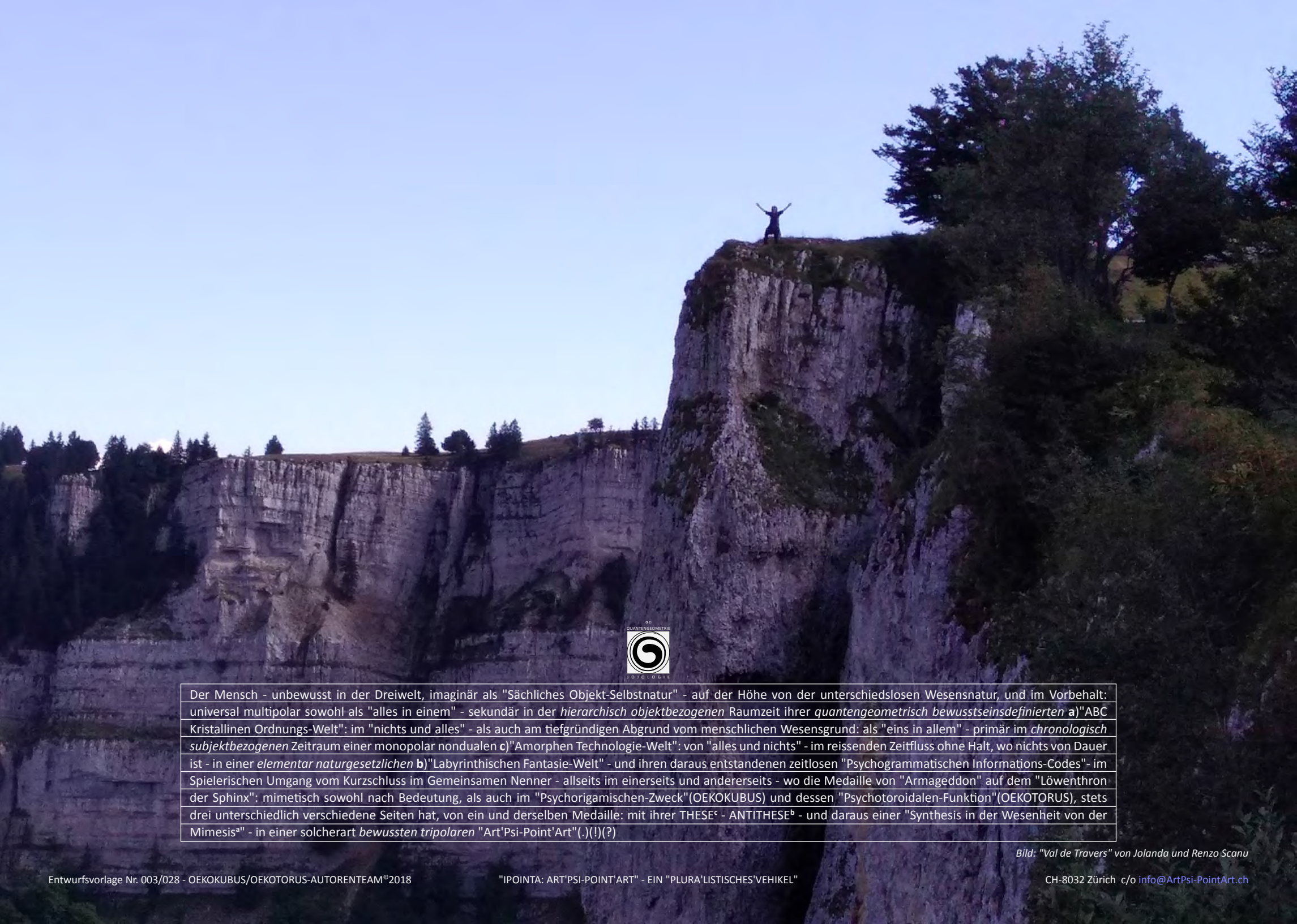
$\alpha \Omega$

QUANTENGEOMETRIE



J O J O L O G I E

Die Informations-Codes aus der "Quantengeometrie" - als schöpferische Disziplin in der Kurzweiligkeit vom Spielerischen Umgang mit einem unterschiedslosen "Sächlichen Objekt-Selbstnatur", vorzugsweise als "Pluralistisches-Vehikel" in der Spezifikation von "ArtPsi-PointArt" - beziehen sich, wie bei einer Medaille mit ihren nach Bedeutung, Zweck und Funktion, drei unterschiedlich verschiedenen Seiten: einerseits auf eine *chronologisch subjektbezogene* "Ressourcen-Ökonomie": als THESE (OEKOKUBUS) - andererseits auf eine *hierarchisch objektbezogenen* "Ressourcen-Ökologie": als ANTITHESE (OEKOTORUS) - allseits vereint in einem *unterschiedslos bewusstseinsdefinierten* "Sächlichen Objekt-Selbstnatur", und dessen Vorbehalt von Bewusstsein als SYNTHESE, in einer *quantengeometrisch psychotoroidalen* "JOJOLOGIE" - zwischen dem entweder "eins in allem" oder "alles und nichts", und/oder, dem sowohl "alles in einem", als auch "nichts und alles" - im "weder noch" von einer solcherart *elementar naturgesetzlichen* Wesensnatur, und ihrem *hierarchisch objektbezogenen* Wesensgrund von einem dieserart *unterschiedslosen bewusstseinsdefinierten* "Sächlichen Objekt-Selbstnatur"(.)(!)(?)



Der Mensch - unbewusst in der Dreiwelt, imaginär als "Sächliches Objekt-Selbstnatur" - auf der Höhe von der unterschiedslosen Wesensnatur, und im Vorbehalt: universal multipolar sowohl als "alles in einem" - sekundär in der *hierarchisch objektbezogenen* Raumzeit ihrer *quantengeometrisch bewusstseinsdefinierten a)*"ABC Kristallinen Ordnungs-Welt": im "nichts und alles" - als auch am tiefgründigen Abgrund vom menschlichen Wesensgrund: als "eins in allem" - primär im *chronologisch subjektbezogenen* Zeitraum einer monopolar nondualen c)"Amorphen Technologie-Welt": von "alles und nichts" - im reissenden Zeitfluss ohne Halt, wo nichts von Dauer ist - in einer *elementar naturgesetzlichen b)*"Labyrinthischen Fantasie-Welt" - und ihren daraus entstandenen zeitlosen "Psychogrammatischen Informations-Codes"- im Spielerischen Umgang vom Kurzschluss im Gemeinsamen Nenner - allseits im einerseits und andererseits - wo die Medaille von "Armageddon" auf dem "Löwenthron der Sphinx": mimetisch sowohl nach Bedeutung, als auch im "Psychorigamischen-Zweck"(OEKOKUBUS) und dessen "Psychotoroidalen-Funktion"(OEKOTORUS), stets drei unterschiedlich verschiedene Seiten hat, von ein und derselben Medaille: mit ihrer THESE^c - ANTITHESE^b - und daraus einer "Synthesis in der Wesenheit von der Mimesis^{a1}" - in einer solcherart *bewussten tripolaren* "Art'Psi-Point'Art"(.)(!)(?)

Bild: "Val de Travers" von Jolanda und Renzo Scanu

Eiger

Mönch

Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA:ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

"KRISTALLINE ORDNUNGS - WELT"



Art'Psi-Point'Art - vertritt in der Kunst, primär die Bedeutung vom **a)**Kurzschluss im Gemeinsamen Nenner - allseits im einerseits und andererseits - sekundär dem Zweck vom **b)**"Sächlichen Objekt-Selbstnatur^{a/Ω}", und seinem **c)**Vorbehalt in der Kunst, und ihrer Universalität von "sowohl als auch", im Betreff der Funktion einer **d)**"Psychogrammatischen Objekt- und Bildsprache", und die darin vermittelten imaginären **e)**"Psychogrammatischen Informations-Codes" - unbewusst als nichtvorhandene - bewusst vorhandene - *hierarchisch objektbezogene* **f)**"Ökologische Ressourcen", in einem solchen **g)**"ABC Architektonischen Gedanken- und Lehrmodell", sowohl vom **h)**"Sächlichen Objekt OEKOKUBUS", als auch vom selbigen **i)**"OEKOTORUS", als Vorbilder einer praxisbezogenen **j)**"Quantengeometrie" und ihrer elementar naturgesetzlichen, geometrisch *chronologisch subjektbezogenen*, **k)**Entfaltbarkeit im Zeitraum einerseits, und einer *hierarchisch objektbezogenen* **l)**Einfaltbarkeit, wieder zurück in **m)**die Wesensnatur der Raumzeit, und ihrem **n)**Wesensgrund im **o)**"Zeitraum-Raumzeit-Bewusstsein", nach **p)**Ursache und **q)**Folge (?)(!)(.)

Eiger Mönch Jungfrau

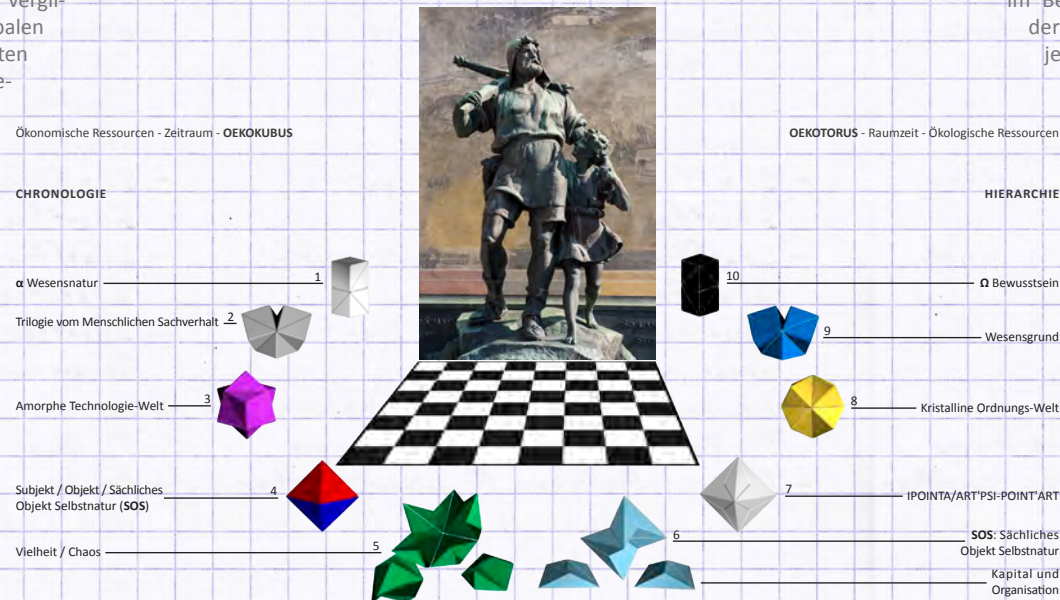
ZEITRAUM - "RESSOURCEN-ÖKONOMIE": I.) Wer entscheidet über "die Zukunft der Schweiz - als Ausnahme"(?) II.) Im Vorbehalt einer Selbsttherausforderung, falls sie sich III.) mit den richtigen "Informations-Codes" verbindet(!). Wenn *einerseits* - IV.) die monopolar nontoroidale THESE von "Wollen": in einer "Amorphen Technologie-Welt" als ausnahmsloses Regelwerk, welches keine Ausnahmen duldet - mit einem abgebrühten Reis, aus welchem nichts mehr keimt, verglichen werden kann(!). In Bezug auf V.) die weltweit globalen *chronologisch subjektbezogenen*, allgemein verordneten und adaptierten technologischen Standards - VI.) unbewusst und *unverrückt*, im Stillstand ohne Wandel, mit der damit kausal zusammenhängenden Schwerkraft einhergeht, und andererseits in der parallelen -

RAUMZEIT - "RESSOURCEN-ÖKOLOGIE": eine völlig unerwartete unter den Teppich gewischte - VII.) multipolar psychotoroidale ANTITHESE von "Können", unbewusst zum Vorschein kommen kann(!). In Bezug auf eine *hierarchisch objektbezogenen* "Kristallinen Ordnungs-Welt" - wenn plötzlich der Teppich sich in den unvorgesehenen Geschehnissen, *verrückt*, und folglich nichts ahnend in der Plötzlichkeit, der bisher nichtsichtbare "Schmutz" unter dem Teppich, zum Vorschein kommt - VIII.) hier in der Form als Bildmetapher für die Ausnahme, welche IX.) ihre "regelwidrigen" Regeln, im Kontra selbst zu bestätigen vermag. Bezüglich auf die unbewusst noch nichtvorhandenen- resp. bewusst vorhandenen X.) "Psychogrammatischen Informations-Codes" - wie sie von einer XI.) "Psychogrammatischen Objekt- und Bildsprache" abgeleitet werden können, und in der XII.) "Labyrinthischen Fantasie-Welt", in der XIII.) "Königsdisziplin Kunst", veranlagt und codiert sind. Vorzugsweise für einen XIV.) Wandel in der Zukunft, über ihre codierte informative Fliehkraft im Vorbehalt vom -

"SÄCHLICHEN OBJEKT-SELBSTNATUR": *allseits* in einer solch ungewöhnlichen Gegenüberstellung, von *einerseits* einem technokratischen "Wollen", und/oder *andererseits* einem *objekt- und naturbezogenen* selbst "Können", einhergehend mit einer authentischen Selbsterfahrung. Wenn "die Zukunft der Schweiz - als Ausnahme", am Ende gar, von den diesbzgl. XV.) "Informations-Codes" einer SYNTHESE abhängen könnte, vorzugsweise universal multipolar; sowohl aus einer nondualen THESE, als auch einer spiegelbildlich psychotoroidalen ANTITHESE in der -

EIN IMAGINÄRER BRIEF AN DIE EIDGENOSSEN

- die Zukunft der Schweiz - als Ausnahme(?)(!)(.) -



SELBSTHERAUSFORDERUNG: wenn guter Rat plötzlich teuer wird, im jetzt von einer allgemein herrschenden Ratlosigkeit, wo es um dringende Lösungen gehen soll, aber XVI.) ausserhalb vom eigenen Nasenspitz, niemand in der Selbsttherausforderung, selbst für etwas verantwortlich zu sein scheint - was "die Zukunft der Schweiz - als Ausnahme", anbelangt(!) - aber XVII.) innerhalb vom eigenen Nasenspitz, im Betreff der eigenen Selbstverantwortung, gegenüber der Befindlichkeit von der Schweiz: als "Sächliches Objekt-Selbstnatur" [sic] - dummerweise eigentlich dann schon, irgendwie im Selbstbetreff einer -

SELBSTVERANTWORTUNG: wo die Lösung in einer globalen Selbstbestimmung bereits auf der Hand liegt: wer, wie, was, über die Zukunft "der Schweiz - als Ausnahme", ausnahmslos bestimmen kann bzw. bestimmen wird, wenn die Regeln am Ende vor allem, in der "Information" selbst liegen! Primär in den hierfür spezifischen XVIII.) "Informations-Codes", sekundär in einem solchen "ABC - Architektonischen Gedanken- und Lehrmodell" bzgl. einem zusammenhängenden imaginären Vorbehalt in: XIX.) den vier Bewusstseins-Zuständen - a) GENIALITÄT "weder noch" - b) UNIVERSALITÄT "sowohl als auch" - c) NORMALITÄT "entweder oder" - d) BANALITÄT "beliebig" bzw. entweder *unverrückt*, als "eins in allem" im "alles und nichts", oder, *verrückt* als "alles in einem" im "nichts und alles", in einem solcherart elementar naturgesetzlichen "Zeitraum - Raumzeit - Bewusstsein", selbst als SYNTHESE - in einer solch verwendeten Bildmetapher von: "dem unter den Teppich gewischten Schmutz", um den sich scheinbar niemand mehr zu kümmern braucht, weil man diesen Schmutz unter dem Teppich, normalerweise in der NORMALITÄT, ja auch nicht sehen kann - nur in besonders unglücklichen Fällen, z. B. bei einer Renovation vom "Zeitgeist", wenn darin nicht mehr alles *unverrückbar* relativ ist - bei einem solchen *Verrücken* von A-Z, wie es hier vor Augen geführt wird(?)(!)(.)

Ob sich die Analogie von "Wilhelm Tell", symbolisch damit in einen Zusammenhang *verrücken* lässt, das wäre dann unbeabsichtigt reiner Zufall, *allseits* in der Beliebigkeit von "entweder" *einerseits unverrückt*, "oder" in der Universalität *verrückt* *andererseits* www.ArtPsi-PointArt.ch

Bild: Wilhelm Tell-Denkmal in Altdorf, Foto von Roland Zumbühl (CC 2007)

Eiger

Mönch

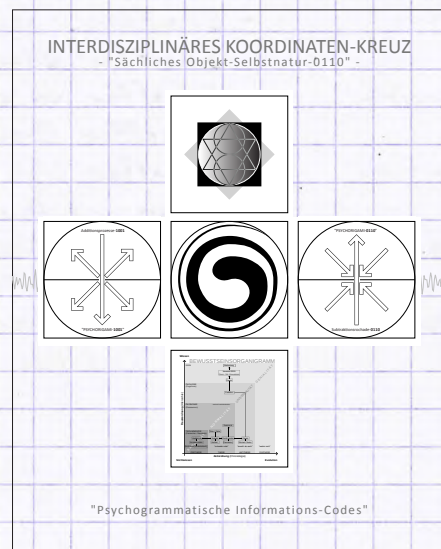
Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

1) ein fehlendes Bewusstsein: über den Zweck vom menschlichen Wesensgrund aus der Wesensnatur selbst, führt zu dem Grundsatz einer ebenso fehlenden analytischen Funktion: für Fortschritt und Wandel in der Zukunft?



IPOINTA / ART'PSI-POINT'ART / EIN PLURALISTISCHES-VEHIKEL

Ökonomische Ressourcen - Zeitraum - OEKOKUBUS

CHRONOLOGIE

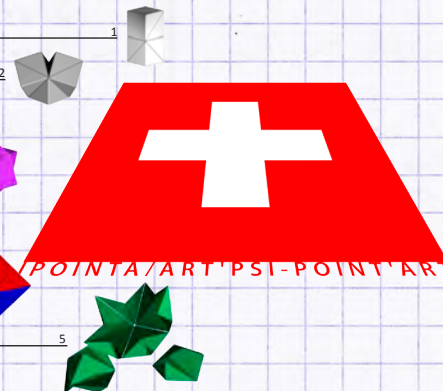
α Wesensnatur

Trilogie vom Menschlichen Sachverhalt

Amorphe Technologie-Welt

Subjekt / Objekt / Sächliches
Objekt Selbstnatur (SOS)

Vielheit / Chaos



"I han es Fündhölzli azünt" von Mani Matter

Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

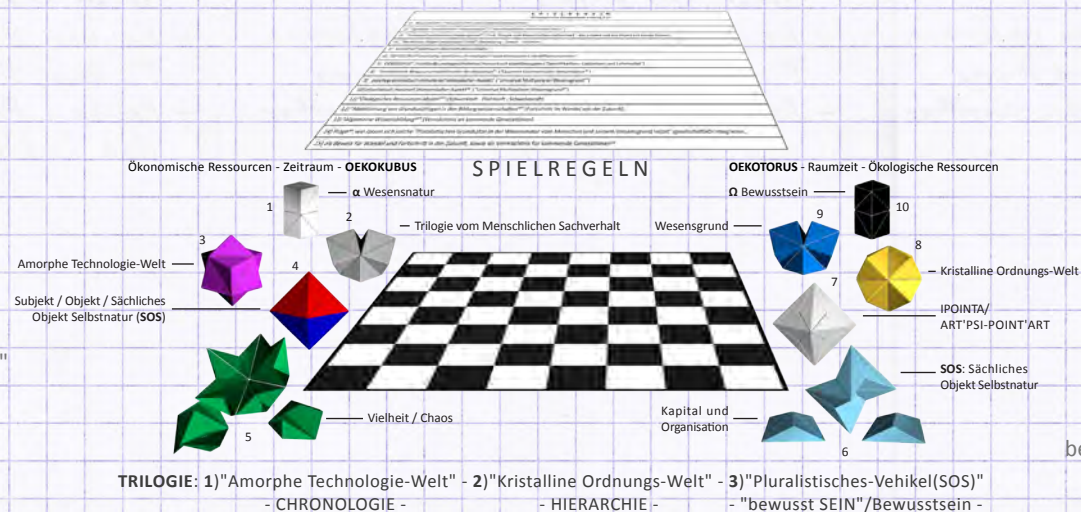
IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

IPOINTA/ART'PSI-POINT'ART ÖKOKUBUS ÖKOTORUS QUANTENGEOMETRIE-SPIEL

Notiz über den IST-Zustand (OEKOKUBUS):

Im auswegslosen Stillstand ohne Wandel vom herrschenden Zeitgeist in der Schwerkraft - unbewusst als Ursache von einer fehlenden Kenntnis vom Wesensgrund(?) in der menschlichen Wesensnatur(!) - beziehen sich folglich die "Informations-Codes", auf eine nondual sowie nontoroidal vorläufigen und endlichen Ressourcen-Ökonomie, und ihrer daraus entstandenen einfältig monopolar chronologisch subjektbezogenen "Amorphen Technologie-Welt" (in ihrer These aus "entweder oder") - unbewusst als krankhafter Sachzwang aus einem ausnahmslos technokratischen Regelwerk, welches in seinen "Additionsprozessen" ohne Anfang und ohne Ende, keine Ausnahmen - in einem solch pleonastisch kultivierten Relativismus aus lauter Partikularinteressen: als "eins in allem" im "alles und nichts" - duldet(?)!().)



Notiz über einen SOLL-Zustand (OEKOTORUS):

Im Fortschritt in der Zukunft von einer wandelbaren psychotoroidalen Fliehkraft, sowohl aus der Wissenskraft und in der praxisbezogenen Selbsterkenntnis, als auch in einem diesbzgl. authentischen und persönlichen Erfahrungswissen: über einen Kurzschluss im Gemeinsamen Nenner von einer universal multipolaren "Subtraktionsrochade" (als Antithese von "sowohl als auch"), beziehen sich in einem neuen Zeitgeist: die "Psychogramatischen Informations-Codes" bewusst auf einen hierarchisch objektbezogenen Wesensgrund von einer elementar naturgesetzlichen "Kristalline Ordnungs-Welt", auf der Basis ihrer wandelbaren Wesensnatur selbst, als Ausnahme: welche die Regeln in ihrer "Ressourcen-Ökologie" selbst zu bestätigen vermag, in der Veranlagung einer diesbzgl. hierarchisch objektbezogenen "Psychogramatischen Objekt- und Bildsprache: als "alles in einem" im "nichts und alles" - spiegelbildlich zu der chronologisch subjektbezogenen Wort- und Schriftsprache.(.)!().)

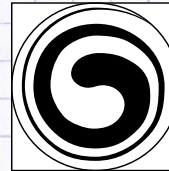
Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

$\alpha\Omega$
QUANTENGEOMETRIE



SPIELREGELN

- in der Kurzweiligkeit vom Spielerischen Umgang im Gemeinsamen Nenner -

- 1) Bewusstsein¹ / "bewusst SEIN" (Bewusstseinsorganigramm) -
- 2) "Trilogie vom Menschlichen-Sachverhalt auf dem Fundament der Wesensnatur vom Menschen und seinem Wesensgrund selbst²" -
- 3) "Sächliches Objekt-Selbstnatur³(SOS)" (Bedeutung - Zweck - Funktion) -
- 4) Vorbehalt⁴ (Zeitraum-Raumzeit-Bewusstsein) -
- 5) "Quanten Geometrische-Wesensnatur⁵" -
- 6) OEKOKUBUS⁶ (vorläufig endliches *chronologisch subjektbezogenes* Identifikationsvehikel) -
- 7) OEKOTORUS⁷ (rückläufig uneingeschränktes *hierarchisch objektbezogenes* "Identifikations- Gedanken- und Lehrmodell") -
- 8) "Hierarchisch Bewusstseinsdefinierter-Rechtsstatus⁸" ("Quanten Geometrische-Wesensnatur⁵") -
- 9) *psychogrammatisch immateriell ökologische* Aspekte⁹ ("Universal Multipolarer-Wesensgrund²") -
- 10) *physikalisch materiell ökonomische* Aspekte¹⁰ ("Universal Multipolarer-Wesensgrund") -
- 11) "Parameter für ein Ökologisches Ressourcen-Modell¹¹" -
- 12) "Mobilisierung von Grundsatzfragen in den Bildungswissenschaften¹²" (Fortschritt im Wandel von der Zukunft) -
- 13) "Evolutionäre-Wissensbildung¹³" -
- 14) Frage¹⁴: wie lassen sich solche "Pluralistischen Grundsätze: in der Wesensnatur vom Menschen und seinem Wesensgrund selbst", gesellschaftlich integrieren -
- 15) "Pluralistisches-Vehikel¹⁵" ("Pluralistisches Gesellschafts-Konzept") -
- 16) "Menschliches Vermächtnis für kommende Generationen¹⁶" (als Beweis für Wandel und Fortschritt in der Zukunft) -
- 17) "Philosophische Grundsatz-Betrachtungen¹⁻¹⁷"

Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

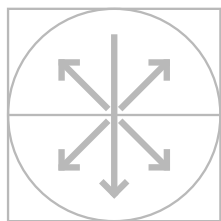
- niemand scheint in der Verantwortung, selbst verantwortlich zu sein, was ausserhalb vom eigenen Nasenspitze passiert - aber umgekehrt was innerhalb vom eigenen Nasenspitze, in der Selbstverantwortung stattfinden soll, dummerweise dann schon (?) (!) (.) -

∞

Confoederatio Helvetica (CH)

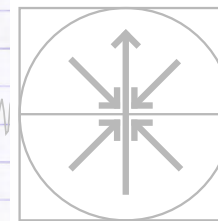


- BINÄRSYSTEM -



Additionsprozesse-1001

- KURZSCHLUSS -



Subtraktionsrochade-0110



- DIE ZUKUNFT DER SCHWEIZ IM ABC - (?)(!)(.)

I. Eine **c)subjektbezogene** "Elitäre-Unterdrückung": in der gesellschaftspolitischen Verantwortung bzgl. II. einer allgemeinen Wissensbildung, über die universale Bedeutung eines fehlenden III. Bewusstseins - IV. im Zweck von einem menschlich **b) objektbezogenen** Wesensgrund - und seiner darin veranlagten V. analytischen Funktion, im Betreff: VI. deren zu Grunde liegenden **a)bewusstseinsdefinierten** Wesensnatur selbst - bildet VII. die Ursache von Stillstand ohne Wandel in der Schwerkraft - und verhindert in der Folge: VIII. einen Fortschritt, über den Wandel in der Zukunft von der Fliehkraft - aus einer solchen IX. Selbstverschuldung - X. unbewusst ohne Lösung (s. a. WILHELM TELL - als "Metapher für Freiheit": Friedrich von Schiller)

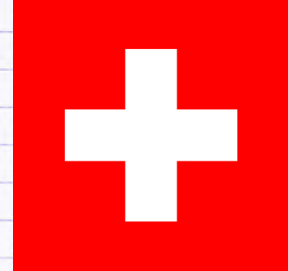
Bild: "Helvetia", St. Jakobs-Denkmal, 1863-1872. Skulpturen von Ferdinand Schloth, Sockel von Johann Jakob Stehlin d.J., Bildquelle Denkmalpflege Stadt Basel

Eiger Mönch Jungfrau

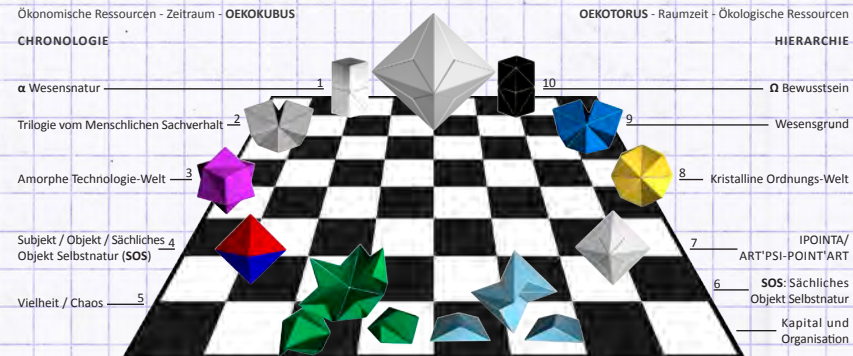
Die Parameter für ein "Ökologisches Ressourcen-Modell": in einer Mobilisierung von Grundsatzfragen in den Bildungswissenschaften einerseits, andererseits für eine allgemeine Wissensbildung, beruhen in der Kausalität von Bedeutung, Zweck und Funktion, im Wesensgrund von der Wesensnatur, auf einem allseits unterschiedslos mimetisch imaginären "SOS: Sächlichen Objekt-Selbstnatur", im Vorbehalt von: "bewusst SEIN"/Bewusstsein, und hier in einer analog symbolischen Verkörperung, visualisiert durch eine universal multipolare "Öko Quanten-Geometrie" - in ihren unterschiedlich verschiedenen *bewusstseinsdefinierten* naturgesetzlich elementaren Quantenzuständen - wie sie sowohl das geometrisch entfaltbare "Sächliche Objekt: OEKOKUBUS", in seinen quantifizierbaren; "zeitzyklisch chronologisch" vorläufigen und endlichen ökonomisch bezogenen Quantenzuständen darzustellen vermag - als auch jene quantifizierbaren geometrisch einfaltbaren; "raumzyklisch hierarchisch" rückläufigen und uneingeschränkten ökologisch bezogenen Quantenzustände, wie sie das "Sächliche Objekt: OEKOTORUS", auf einen Blick in seinen "Wandelbaren-Spezifikationen" wie hier thematisiert, vor Augen zu führen vermag, in der Bewandnis ursächlich von einem Spiegelbild als Wesensgrund, und dessen spiegelbildliche Folgen bzgl. einem sich damit verbinden-

MOBILISIERUNG VON GRUNDSATZFRAGEN IN DEN BILDUNGSWISSENSCHAFTEN - allseits zwischen einer *chronologisch subjektbezogenen* "Amorphen Technologie-Welt" einerseits, und einer *hierarchisch objektbezogenen* "Kristallinen Ordnungs-Welt" andererseits -

IPOINTA / ART'PSI-POINT'ART



EIN PLURALISTISCHES-VEHIKEL



den elementar naturgesetzlich unterschiedslos mimetisch imaginären "Sächlichen Objekt-Selbstnatur(SOS)", mit einer ursächlich "*hierarchisch objektbezogenen*" Wesensnatur selbst - und deren universal multipolar sowohl "*chronologisch subjektbezogenen*", als auch "*hierarchischen objektbezogenen*" - "ABC TRILOGIE VOM MENSCHLICHEN SACHVERHALT": e) mit der *analytischen* Funktion vom "Verstandes-Subjekt-01"(THESE: "entweder oder" Chronologie-Zeit/Physik-Ökonomie/Schwerkraft), und d) mit dem *konstruktiven* "Erfüllungszweck" vom "Sinnes-Objekt-10"(ANTITHESE: "sowohl als auch" Hierarchie-Raum/Psychik-Ökologie/Fliehkraft) mit seinen c)Tücken - in Bezug auf die *bewusste* Bedeutung, von einem solcherart unterschiedslos mimetisch imaginären b)"SOS: Sächlichen Objekt-Selbstnatur-0110", und dessen innewohnenden - "*hierarchisch bewusstseinsbezogenen*" - "Psychogrammatischen Informations-Codes" - als Schnittstelle zu einer "Psychogrammatischen Objekt- und Bildsprache", und einen davon ausgehenden Vorbehalt: im menschlichen Grundsatz; von einem elementar naturgesetzlichen a)"Zeitraum-Raumzeit-Bewusstsein-0"(SYNTHESE: zeitlose Gegenwart/Schwebekraft von "weder noch") - wie es hier allseits in einem solch "Analytischen- ABC": aus einerseits und andererseits, tabellarisch wie folgt strukturiert und dargestellt ist:

IPOINTA / ART'PSI-POINT'ART: OEKOKUBUS UND OEKOTORUS QUANTENGEOMETRIE-SPIEL

α-Amorphe Technologie-Welt versus Ω-Kristalline Ordnungs-Welt

I.) "IPOINTA/ART'PSI-POINT'ART*" als Mobiles Identifikationsvehikel	XI.) "alles und nichts" in der -	XXI.) Wissenschaft aus einem authentischen Erfahrungswissen
II.) "Sächliches Objekt Selbstnatur(SOS)"	XII.) Vielheit und Chaos	XXII.) "Ressourcen-Ökologie" und ihrer sich damit verbindenden -
III.) "OEKOKUBUS - OEKOTORUS - QUANTENGEOMETRIE"	XIII.) Stillstand ohne Wandel in einer -	XXIII.) im Wandel von <i>psychotoroidaler</i> Fliehkraft
IV.) "Bewusstseinsorganigramm" in den vier Aggregatzuständen -	XIV.) im Stillstand von <i>nontoroidaler</i> Schwerkraft	XXIV.) "Psychogrammatische Informations-Codes"
V.) "ABC Architektonisches Gedanken- und Lehrmodell"	XV.) "Raumzeitzyklus": <i>hierarchisch objektbezogen</i> rückläufig	XXV.) "Psychogrammatische Objekt- und Bildsprache"
VI.) <i>hierarchisch objektbezogene</i> "Kristalline Ordnungs-Welt"	XVI.) Sächliches Objekt-Selbstnatur(SOS) "OEKOTORUS"	XXVI.) Grundsatzfragen Bildungswissenschaften im Zweck einer -
VII.) Zeitraumzyklus: <i>chronologisch subjektbezogen</i> vorläufig	XVII.) Sprache als Spiegelbild vom -	XXVII.) allgemeine Wissensbildung in der-
VIII.) <i>chronolog. subjektbezogene</i> "Amorphe Technologie-Welt"	XVIII.) "Bewusstsein-0" in der Schwebekraft zeitloser Gegenwart	XXVIII.) "Lehre der Fülle: im Erfüllungszweck ihrer Zweckerfüllung"
IX.) Sächliches Objekt-Selbstnatur(SOS) "OEKOKUBUS"	XIX.) wandelbarer Geist für einen -	* "ANTIMOBIL": im Generationenwechsel "Ursprung -Zeit-
X.) "eins in allem" im -	XX.) geistigen Fortschritt in der Zukunft	sprung - Ursprung" (?)(!)(.)

Eiger Mönch Jungfrau

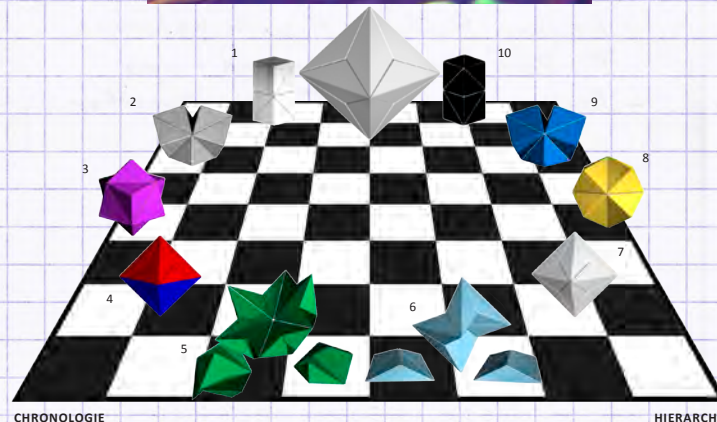
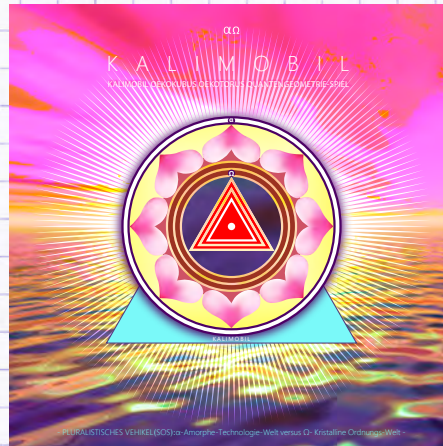
α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

Alles auf einen Blick, und über dem Strich, auf den Punkt zu bringen, wäre dann die Kunst: "Das Unmögliche möglich zu machen" - in der Langen Rede kurzer Sinn! Und darin würde es dann um die Ausnahme gehen, welche ihre Regeln selbst zu bestätigen vermag, in einem "Ausnahmslosen Regelwerk von der Wort- und Schriftsprache, mit ihren ausnahmslosen Regeln als THESE: die im "entweder Pro oder Kontra", keine Ausnahme zu kennen scheint, z. B. eine ANTITHESE: von "sowohl als auch"(?)(!)(.)

Das "Sächliche Objekt: OEKOKUBUS - OEKOTORUS - im Wesensgrund einer naturgesetzlich elementar geometrisch sowohl entfaltbaren-, als auch geometrisch einfaltbaren unterschiedslosen mimetischen Selbstnatur" - als ein solch "SOS: Sächliches Objekt Selbstnatur" - wie es sich in der allgemeinen Wissensbildung, vorbehaltlos als Vorbild betrachten lässt. Im Grundsatz von einem kommunikativen "ABC Architektonischen Gedanken- und Lehrmodell", mit einer diesbzgl. veranlagten Quanten-Geometrie, und ihren quantifizierbar definierten Aggregatzuständen, allseits im einerseits und andererseits, vom vorliegenden wandelbaren und mobilen Identifikationsvehikel im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner - darin es um das Unmögliche geht, welches möglich gemacht werden soll - in einem derart aktiven und interaktiven "OEKOKUBUS UND OEKOTORUS QUANTEN-GEOMETRIE-SPIEL", und seiner Namensgebung: "KALIMOBIL" (synonym auch "IPOINTA/ART'PSI-POINT'ART").



Mit seinen codierten unbewusst nichtvorhandenen, bewusst vorhandenen "Psychogrammatischen Informations-Codes (SOS)" - (?) - primär in der Tücke der Funktion von des Rätsels Lösung(!) - und sekundär unbewusst, vom Zweck einer eigenen imaginären Wesenheit vom unterschiedslosen mimetisch "SOS: Sächlichen Objekt-Selbstnatur" - und der damit zugrunde liegenden Möglichkeit bzgl. einer darin veranlagten intuitiven Schnittstelle - für eine "Psychogrammatische Objekt- und Bildsprache" (s. a. "Oekokubus-Oekotorus"). Zum Beispiel: für eine Decodierung im Selbst von seinem eigenen naturgesetzlichen elementar mimetisch wandelbaren Wesensgrund, wie er aus Ursache und Folge hervorzugehen vermag(?). In der Bedeutung von einem kausalen Sachverhalt, wenn sich ursächlich darin alles auf eine diesbzgl. *hierarchisch objektbezogene* Wesensnatur selbst richtet, im Grundsatz ihrer eigenen "Synthesis in der Wesenheit von der Mimesis"(.). Das Identifikationsvehikel: "Oekokubus-Oekotorus Quantengeometrie-Spiel", bietet somit eine *praxisbezogene* Herausforderung, wenn es in einer allgemeinen Wissensbildung, um den Fortschritt in der Zukunft gehen soll(?) - im Betreff von "Gesellschaftspolitischen Bildungswissenschaften" selbst(!). Bezogen auf die menschenrechtlichen Grundsätze bzgl. einem latent kausalen Erfahrungswissen, welches im angeborenen Wesensgrund von der eigenen individuell naturgesetzlich elementaren Wesensnatur, veranlagt und verankert ist. In Bedeutung, Zweck und Funktion, um sich über einen solch mimetisch wandelbaren Wesensgrund - als dienliche Chance und nutzbare Veranlagung - bewusst werden

Eiger Mönch Jungfrau

 α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

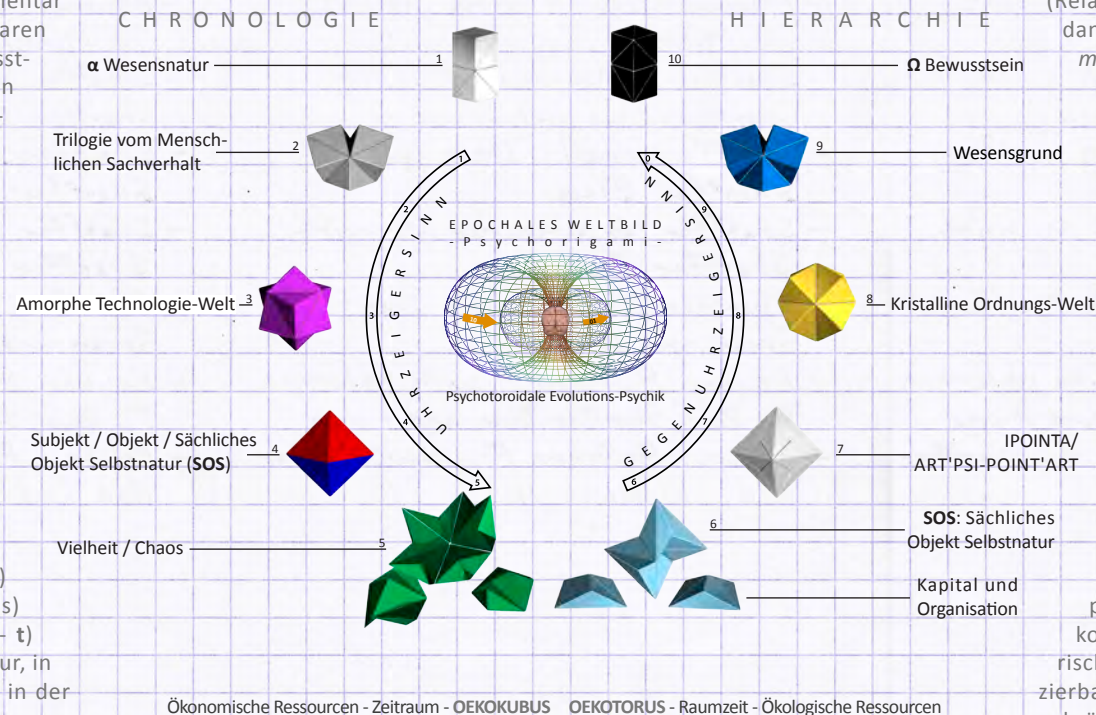
IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

zu können. Hinsichtlich der Ursache, die von seiner eigenen Wesensnatur ausgeht, zusammen mit ihrem Vorbehalt von: Bewusstsein(!). Für die Erlangung vom Status "bewusst SEIN", in einem dieserart elementar naturgesetzlich quantenspezifisch wandelbaren ABC vom "Zeitraum- und Raumzeit-Bewusstsein-0" - und dessen a)Synchronizität - b)in der Gleichzeitigkeit vom Gesetz der Resonanz - c)in einer latenten Schwebekraft in der zeitlosen Gegenwart - d)im endgültigen Zustand und im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner - e)von "weder noch" - f)einer individuell anhaftenden Dinglichkeit - g)in einem lebendigen-, uneingeschränkt grenzenlos zur Verfügung stehenden, und schwebenden menschlich wandelbar evolutionären Geist - h)als "alles in einem" - i)im "nichts und alles" - spiegelbildlich im Gegensatz j)zu revolutionär technologischen Standards - k)als "eins in allem" - l)im "alles und nichts" - m)im "Bewusstseinsorganigramm^(IV)", als spiegelbildliches Vorbild - und seinen n)vier Aggregatzuständen: o)"GENIALITÄT - p)UNIVERSALITÄT - q)NORMALITÄT - r)BANALITÄT" (Relativismus) - s)als Veranlagung im Wesensgrund selbst - t) von seiner individuell persönlichen Selbstnatur, in ihrer u)Quintessenz - von einer v)"Synthesis in der Wesenheit von der Mimesis"(.)(!)(?)

Das Vorbild und Identifikationsvehikel vom mobilen und wandelbaren I.)"IPOINTA/ART'PSI-POINT'ART": als vermittelndes II.)"SOS: Sächliches Objekt-Selbstnatur"(!). In der Bedeutung von seinem darstellbaren III.)"Oekokubus Oekotorus Quantengeometrie-Spiel" - und dessen Zweck: im Grundsatz von einem

- Quantengeometrische Zustände Oekokubus/Oekotorus -
AMORPHE TECHNOLOGIE-WELT
- chronologisch subjektbezogene "Ressourcen-Ökonomie" -



zweckdienlich zugrunde liegenden IV.)Bewusstseinsorganigramm, in seinen vier Aggregatzuständen: GENIALITÄT-UNIVERSALITÄT-NORMALITÄT-BANALITÄT (Relativismus - V.)als "ABC-Architektonischen Gedanken- und Lehrmodell" - mit einer quantengeometrischen VI.)"Kristallinen Ordnungs-Welt". Die sich in der Bedeutung von ihrem eigenen Zweck und dessen Funktion: einerseits mit einem ökonomisch quantifizierbaren, vorläufig endlichen darstellenden geometrisch entfaltbaren VII.)"Zeitraumzyklus" - in einer VIII.)"Amorphen Technologie-Welt" - zu spiegeln vermag(?). Insbesondere in Bezug auf die analytische Funktion von einer monopolar nondual einfältigen, chronologisch subjektbezogenen These, vom zeitzyklisch bewusstseinsorientierten IX.) Sächliches Objekt "OEOKUBUS": im "entweder oder" - entweder X.)als "eins in allem", oder XI.)"alles und nichts" - XII.) in der Vielheit vom Chaos - unbewusst im XIII.)Stillstand ohne Wandel - XIV.)in der nontoroidalen Schwerkraft, die sich allseits damit verbindet - und/oder spiegelbildlich polar paradox - andererseits in Bezug auf den konstruktiven Zweck, sowohl einem geometrisch einfaltbaren: ökologisch rückläufig quantifizierbaren, psychotoroidal objektbezogenen uneingeschränkten XV.)"Raumzeitzyklus", als auch allseits spiegelbildlich in der Bedeutung einer unbewusst nichtvorhandenen- bzw. bewusst vorhandenen hierarchisch bewusstseinsbezogenen "Kristallinen Ordnungs-Welt"^{VI}."

Im einerseits und andererseits, allseits als universal multipolar fantasievolle Antithese, und Vorbild: von "sowohl als auch", in einem quan-

Eiger Mönch Jungfrau

 α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

I P O I N T A : A R T ' P S I - P O I N T ' A R T

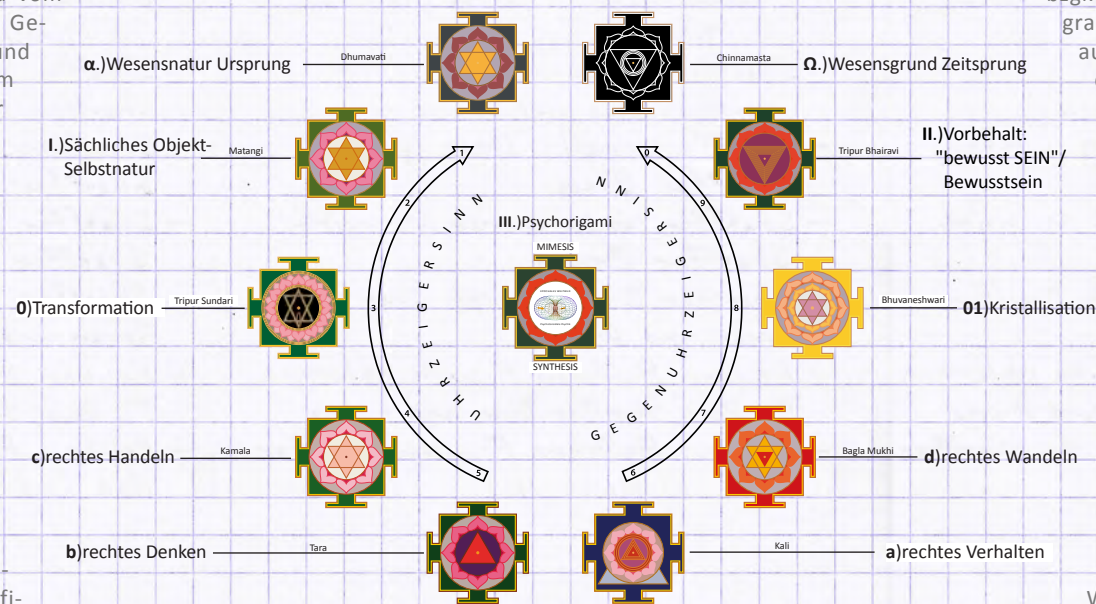
- ein Plura'listisches'Vehikel -

- Matriarchaler Yantra-Schöpfungszyklus -

KRISTALLINE ORDNUNGS-WELT

- hierarchisch objektbezogene "Ressourcen-Ökologie" -

tengeometrischen mimetisch wandelbaren, und raumzyklisch bewusstseinsdefinierten **XXVI.**) Sächliches Objekt "OEKOTORUS⁰¹": als "alles in einem". Im "nichts und alles" von **XXVII.**) der Sprache, als Spiegelbild vom **XXVIII.**) Bewusstsein^(IV)". In dessen zeitloser Gegenwart in einer latenten Schwebekraft, und ihrer symbolischen Analogie: **XIX.**) von einem lebendigen-, uneingeschränkt grenzenlos zur Verfügung stehenden, und schwebenden menschlich wandelbaren evolutionären Geist - im Dienste von kommenden Generationen(?). **XX.**) Für einen geistigen Fortschritt, und einen sich damit verbindenden authentisch grenzüberschreitenden Vorteil durch Wandel in der Zukunft(!). Über die **XXI.**) Wissenschaft als **XXII.**) "Ressourcen-Ökologie", und diesbzgl. **XXIII.**) Fliehkraft - in ihrer Bedeutung vom Zweck und seiner Funktion, auf einen Blick - im vorliegenden "ABC-Architektonisches Gedanken und Lehrmodell^{IV}" vom "IPOINTA/ART'PSI-POINT'ART^I" - als "**SOS:** Sächliches Objekt-Selbstnatur^{II}", und ihrer sich damit verbindenden "Oekokubus-Oekotorus-Quantengeometrie^{III}", als innewohnende quantifi-



zierbare Anlagen wie dargelegt. Und in Zusammenhang, mit den hier spezifizierten **XXIV.**) "Psychogramatischen Informations-Codes", und ihrer Möglichkeit, bzgl. einer sich damit verbindenden **XXV.**) "Psychogramatischen Objekt- und Bildsprache". Allseits ausgehend von einem solch unterschiedslos dargelegten "**SOS:** Sächliches Objekt-Selbstnatur^{II}" - **XXVI.**) in den Grundsatzfragen von den Bildungswissenschaften - **XXVII.**) für die allgemeine Wissensbildung(?). Z. B. über die Option vom so benannten "Oekokubus Oekotorus Quantengeometrie-Spiel^{III}" - Codiert mit einer diesbzgl. spezifisch definierbaren "Ökotoroidalen Quanten-Geometrie^{XVI}" als verfügbare "Ressourcen-Ökologie^{XXII}" und ihrer **XXVIII.**) "Lehre der Fülle: im Erfüllungszweck ihrer Zweckerfüllung". In der Kurzweiligkeit vom spielerischen Umgang, mit einem solchen mobilen und wandelbaren "**SOS:** Sächliches Objekt-Selbstnatur^{II}" vom "IPOINTA/ART'PSI-POINT'ART^I": für einen Fortschritt und Wandel in der Zukunft^{XXI-XXII} und dessen "Grundsatzfragen^{XXVI}" in der "allgemeinen Wissensbildung^{XXVII}" (.)!(?)

KRISTALLINE ORDNUNGS - WELT

- und ihre "Quantengeometrischen-Zustände" von Alpha bis Omega - in einer hierarchisch objektbezogenen "Ressourcen-Ökologie" -

a) Kali - rechtes Verhalten: im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner, unverrückt im Stillstand ohne Wandel in der "Schwerkraft" -	I.) Matangi - als unterschiedslos mimetisch "Sächliches Objekt-Selbstnatur ⁰¹¹⁰ " -
b) Tara - rechtes Denken: über die Bedeutung der Dinge, von ihrem Zweck und deren Funktionen -	II.) Tripur Bhairavi - im Status von "bewusst SEIN" und im Vorbehalt: vom Bewusstsein -
c) Kamala - rechtes Handeln: im Fortschritt vom Wandel in der "Fliehkraft" und verrückt in die Zukunft -	III.) PSYCHORIGAMI - "Psychotoroidale Informations-Codes": aus der "Psychogramatischen Objekt- und Bildsprache" (OEKOKUBUS/OEKOTORUS) -
d) Baglamukhi - rechtes Wandeln: in der Synchronizität und Gleichzeitigkeit vom Gesetz der Resonanz, in der zeitlosen Gegenwart von der "Schwebekraft" -	α) Dhumavati - als Wesensnatur und Wunscherfüllerin: nach SEIN HABEN und/oder WERDEN - an der Quelle im Ursprung vom "Zeitraum-Raumzeit-Bewusstsein" -
01) Bhuvaneshwari - Kristallisation: über die Subtraktionsrochade in den Additionsprozessen und in der Manifestation von der "Kristallinen Ordnungs-Welt" -	Ω) Chinnamasta - Ursprung-Zeitsprung-Ursprung: in einer mimetisch veranlagten "Synthesis in der Wesenheit von der Mimesis" aus THESE und ANTITHESE (.)!(?)
0) Tripur Sundari - Transformation: vom Wesensgrund im Zeitsprung, wieder zurück in die Wesensnatur vom Ursprung -	

Eiger

Mönch

Jungfrau

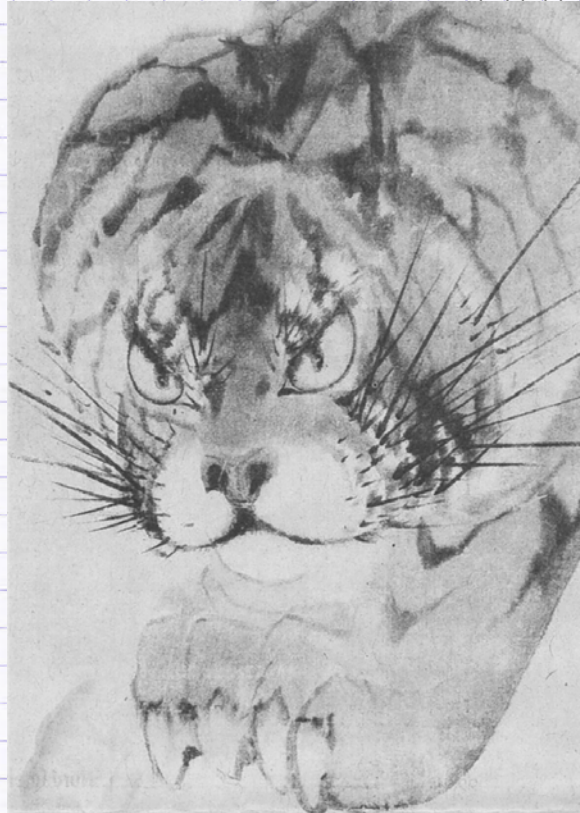
α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

TIGERGEBRÜLL - DRACHENGETÖSE -
wenn in der Historie, Wilhelm Tell: bekämpft das Böse(?)(!)(.)

EIN MIMETISCHES SPIEGELBILD(?)(!)(.)



- IN DER "LABYRINTHISCHEN FANTASIEWELT" -

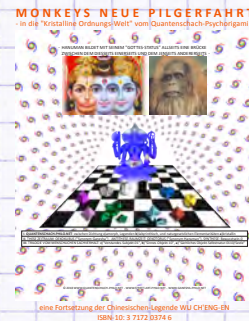
Museum Rietberg: "ROSETSU - Fantastische Bilderwelten aus Japan". Tiger, Nagasawa Rosetsu(1754-1799), 1786, Detail aus einer Reihe von 6 Schiebetüren; Tusche auf Papier, Muryoji, Kushimoto. Wichtiges Kulturgut

Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

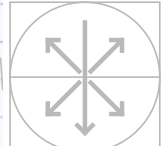
- ein Plura'listisches'Vehikel -



"PSYCHORIGAMISCHE ROCHADE^{1001/0110}" ;
 "YANG¹⁰" - "CHAN⁰¹¹⁰" (Vorbehalt) - "YIN⁰¹"
 (Subjekt Drache: "YIN⁰¹" - Objekt Tigerin: "YANG¹⁰") -
 Quantengeometrische Schlüssel: "OEKOKUBUS"
 (Zeit/Psychik) - "OEKOTORUS" (Raum/Psychik)



-BINÄRSYSTEM-



Additionsprozesse-1001

PHYSIK - PSYCHIK - ORGANIK

Gammahirnwellen 30Hz - 90Hz

QUANTENGEOMETRIE

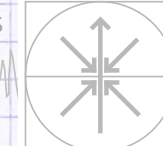


JOJOLOGIE

SYNTHESIS IN DER WESENHEIT DER MIMESIS

Gammahirnwellen 30Hz - 90Hz

-KURZSCHLUSS-



Subtraktionsrochade-0110

Der "Rote Faden" in einer "ABC Quantengeometrischen-Konstellation": wie er sich durchziehen vermag - einerseits in a) der Funktion: der Geschehnisse im *chronologisch subjektbezogenen* endlichen Zeitraum, und andererseits b) seinem signalisierenden Zweck: ausgehend von einer *hierarchisch objektbezogenen* Raumzeit, allseits in c) ihrer *unterschiedslos bewusstseinsdefinierten* Bedeutung: im Betreff von *raumzyklisch uneingeschränkten* d) "Psychogrammatischen Informations-Codes": allseits thematisiert in einer e) "Psychogrammatischen Objekt- und Bildsprache": über einen f) Kurzschluss im Gemeinsamen Nenner, in der g) Synchronizität und Gleichzeitigkeit vom Gesetz der Resonanz, in der h) Zeitlosen Gegenwart(!) Über dem Strich und auf den Punkt gebracht, mittels einer i) "Subtraktionsrochade": als j) "Pluralistisches-Vehikel" in den k) "Additionsprozessen" - und ihren Geschichten ohne Anfang und ohne Ende - und hier also in einer *quantengeometrisch darstellenden* l) "Art'Psi-Point'Art": und ihrer Fortsetzungsgeschichte von m) "Monkey's neuer Pilgerfahrt" - wo nun der Tiger, die in Tat und Wahrheit eine n) Tigerin ist - und nun auf mysteriöse Weise vom o) Osten entwich(?) - um nach einem Vierteljahrtausend(!), nun den p) Westen spiegelbildlich zu testen, was es auf sich hat, in des q) "Rätsels-Lösung": von der r) Weisheit im Westen der t) untergehenden Sonne(.) - wo einst im Morgenland der u) aufgehenden Sonne alles angefangen hat, in der v) "Chinesischen Legende WU CH'ENG-EN": im w) "Hsi Yu Chi" vom x) "Bericht einer Reise in den Westen", von y) Hsüan Tsang als Pilger "Tripitaka", mit seiner z) Geschichte: von "Yü" - dem "Grossen Affengott Hanuman" (?) (!) (.) (s. a. ISBN-10: 3 7172 0374 6)

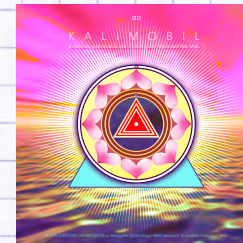
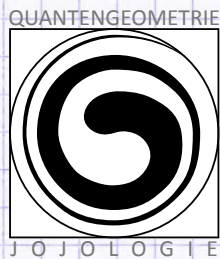
Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

(.)den Punkt über dem Strich setzen, bevor alles wieder unter den Strich fällt, ohne jemals den Punkt gesetzt zu HABEN - im WERDEN der Selbstverantwortung von SEIN(?)(!)(.)



im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner

in der Subtraktionsrochade Ω von den Additionsprozessen α

SPIELREGELN

Ökonomische Ressourcen - Zeitraum - OEKOKUBUS

OEKOTORUS - Raumzeit - Ökologische Ressourcen



Eiger

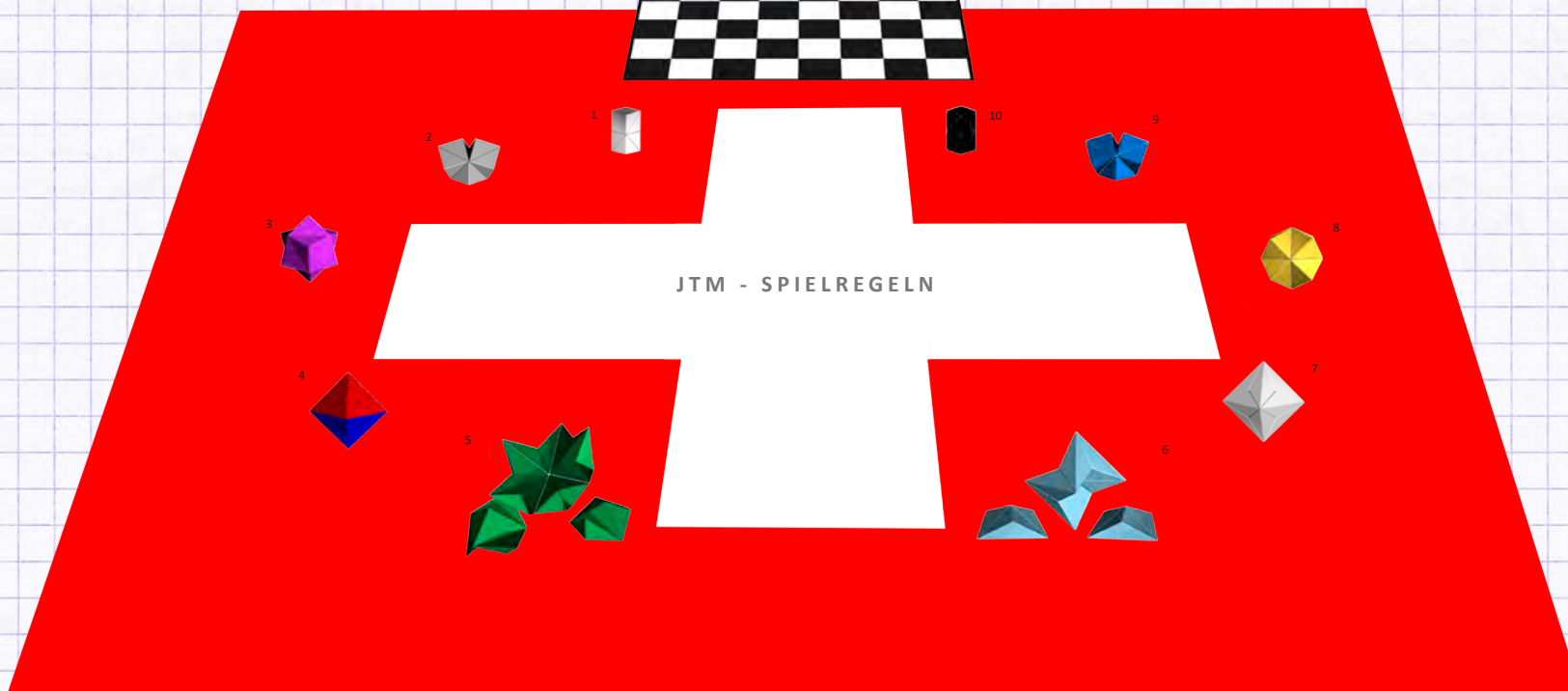
Mönch

Jungfrau

α -Amorpe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

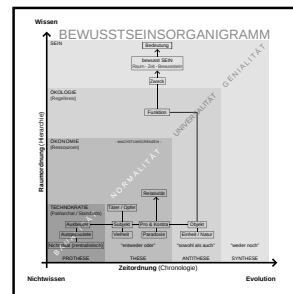
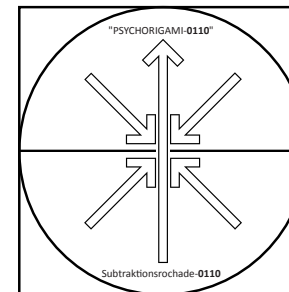
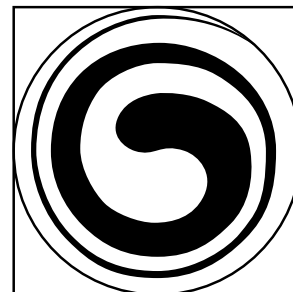
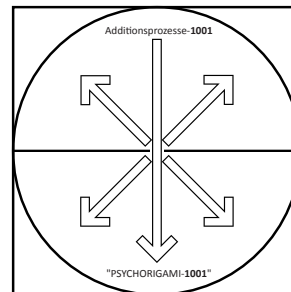
IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -





The Sri Yantra is a complex geometric figure consisting of nine interlocking triangles that surround a central point (bindu). These triangles are enclosed within two concentric circles of lotus petals (an inner circle of 8 petals and an outer circle of 16 petals). The entire design is contained within a square frame with four T-shaped gates (bhupura) on each side.



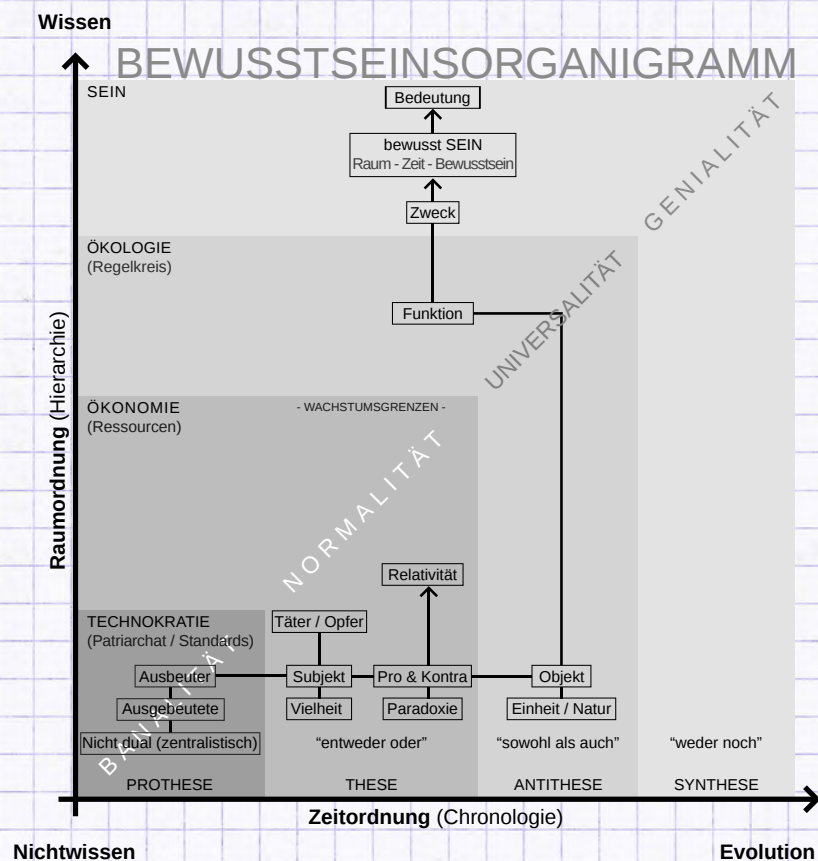
CH-8032 Zürich c/o info@ArtPsi-PointArt.ch

Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -



A B C - B E W U S S T S E I N S Z U S T Ä N D E

- | | |
|----|--|
| a) | GENIALITÄT: bewusstseinsdefiniert "weder noch": "Kristalline Ordnungs-Welt" ("Sächliches Objekt Selbstnatur"). |
| b) | UNIVERSALITÄT: universal multipolar "sowohl als auch": "Labyrinthische Fantasie-Welt". |
| c) | NORMALITÄT: monopolar nondual "entweder oder": "Amorphe Technologie-Welt". |
| d) | BANALITÄT: nontorroidal beliebig: "Pleonastische Verallgemeinerungs-Welt". |

Trilogie: Kommerz - Kunst - Wissenschaft

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

GRENZWÄCHTER AM TORE VON URSACHE UND FOLGE



- der Weisheit letzter Schluss: "die drei Affen von Nikko" / Japan -

- IPOINTA - ABSTRACTS: OEKOKUBUS - OEKOTORUS -

- | |
|---|
| I.) Informations-Codes Wissenschaft: "Sächliches Objekt-Selbstnatur" - "Subtraktionsrochade in den Additionsprozessen" - "Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner" - Schnittstelle - Kreuzpunkt - "weder noch" (Genialität: kristallin) |
| II.) Informations-Codes Kunst: "Psychogrammatischer Informations-Code" in der "Psychogrammatischen Objekt- und Bildsprache" - "Vorbehalt" - "sowohl als auch" - "Schach ¹⁰⁰¹ " / "Schachmatt ⁰¹¹⁰ " (Universalität: labyrinthisch) |
| III.) Informations-Codes Kommerz: IPOINTA-ART - "IPOINTA-AUSSTELLUNGEN" - "IPOINTA-FONDATION" - IPOINTA: "JTM TEEHAUSMOBIL" CH-8038 Zürich - "IPOINTA-FRANCHISING" (GALLERY) - "IPOINTA-GROUP": ©Oekokubus/Oekotorus Autorenteam CH-8913 Ottenbach - Autorenschaft CH-8032 Zürich - "entweder oder" (Normalität: amorph) |

Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

DER RICHTER UND SEIN HENKER (?)!)(.)

I.) Die Geschichte vom "Subjekt-01" -

Der Richter und sein Henker ist ein Roman des Schweizer Schriftstellers Friedrich Dürrenmatt, der vom 15. Dezember 1950 bis zum 31. März 1951 in acht Folgen in der Wochenzeitschrift *Der Schweizerische Beobachter* erschien.

[Wikipedia](#)

II.) in der Geschichte vom "Objekt-10" -

Katsushika Hokusai (1760-1849) war ein japanischer Maler und einer der bedeutendsten Vertreter des Ukiyo-e-Genres. Das Urbild hier entstammt den "Portraits of the Heroes of the Suikoden", 1829. Ehon album page. s.a. [Wikipedia](#)

III.) über die Geschichte vom "Sächlichen Objekt-Selbstnatur-0110" -

vom Wesensgrund in der Wesensnatur und ihrem Vorbehalt von: in der Selbsttherausforderung über die Bedeutung und deren Zweck in der Funktion auf den vier Bewusstseinssebenen:

a) GENIALITÄT ("Kristalline Ordnungs-Welt" aus "weder noch")

- b) UNIVERSALITÄT ("Labyrinthische Fantasie-Welt" von "sowohl als auch")
- c) NORMALITÄT ("Amorphe Technologie-Welt" aus "entweder oder")
- d) BANALITÄT ("Pleonastische Verallgemeinerungs-Welt" relativ beliebig)

s.a. www.universalpixelart.net

IV.) und dessen Geschichte über die Mimesis -

allseits von "Psychogrammatischen Informations-Codes": im einerseits vom "eins in allem" im "alles und nichts" - und andererseits von "alles in einem" im "nichts und alles" -

V.) in der Geschichte von der Lehre -

einer "Psychogrammatischen Objekt- und Bildsprache": als Vorbild von einem Erfüllungszweck und dessen Zweckerfüllung, im Status von "bewusst SEIN": bzgl. den unbegrenzten "Geschichten aus Alpha¹⁰⁰¹" als Ursachen, vereint in der Folge einer "Schlussgeschichte von Omega⁰¹¹⁰" in einem elementar naturgesetzlichen "Zeitraum-Raumzeit-Bewusstsein"(?)!)(.)



- das Subjekt-01 (der Richter^α) - und das Objekt-10 (sein Henker^Ω) -

THESE^α: Subjekt-01 - Zeit/Chronologie/Ökonomie/Physik -

ANTITHESE^Ω: Objekt-10 - Raum/Hierarchie/Ökologie/Psychik -

SYNTHESE^α: Sächliches Objekt-Selbstnatur-0110 Vorbehalt:

MIMESIS: Wesensgrund in der individuellen Wesensnatur -

SCHICKSALSLEHRE: die Zweckerfüllung im Erfüllungszweck (.)!)(?)

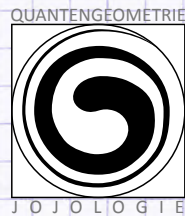
Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

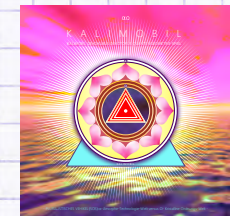
IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

- I.)"DIE GESCHICHTE VOM SUBJEKT-01" - IN DER II.) "GESCHICHTE VOM OBJEKT-10" - ÜBER III.) "DIE GESCHICHTE VOM SÄCHLICHEN OBJEKT-SELBSTNATUR-0110" -



Im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner



In der Subtraktionsrochade Ω von den Additionsprozessen α

- UND DESSEN IV.) "GESCHICHTE ÜBER DIE MIMESIS" - IN DER V.) "GESCHICHTE DER SCHICKSALSLEHRE":

- in der man dem Schicksal nicht zu entrinnen vermag, wenn alles darin imaginär mit einem roten Faden durchzogen und verbunden ist, der sekundär alles in allem zusammenhält. Primär sowohl in der Welt innerhalb vom eigenen Nasenspitz - im unterschiedslosen III.) "Sächlichen Objekt-Selbstnatur-0110", und dessen Wesensgrund in der Wesensnatur - als auch in der Welt der Unterscheidungen, ausserhalb vom eigenen Nasenspitz: im einerseits vom *chronologisch subjektbezogenen* I.) "Verstandes-Subjekt-01", und andererseits vom *hierarchisch objektbezogenen* II.) "Sinnes-Objekt-10" - allseits in der Bedeutung, und im Zweck von der Funktion in einer solcherartigen Trilogie im Sachverhalt vom "Bewusstsein-0", und im Vorbehalt von seinen vier Zuständen: a¹) **GENIALITÄT**: *bewusstseinsdefiniert unterschiedslos* "alles in einem", im "nichts und alles" von "weder noch", in der IV.) SYNTHESE einer *schöpferischen Kristallinen Ordnungs-Welt* (Wissenschaft/a²) - b³) **UNIVERSALITÄT**: universal multipolar sowohl "eins in allem" als THESE, als auch "alles und nichts" in der ANTITHESE: einer *erhaltenden "Labyrinthischen Fantasie-Welt"* (Kunst/b⁴) von "sowohl als auch" - c⁵) **NORMALITÄT**: monopolar nondual entweder "PRO-THESE", oder "KONTRA-ANTITHESE": in einer *selbstzerstörerischen "Amorphen Technologie-Welt"* (Kommerz/c⁶), wie sie

sich aus lauter vom jeweiligen gesellschaftspolitischen Zeitgeist abhängigen amorphen und elitären Partikularinteressen aus einem *zeitspezifisch systemrelevanten* Expertentum subsumiert: im Sachzwang von einem "Ausnahme-losen Regelwerk, welches in den Additionsprozessen ohne Anfang und ohne Ende, keine Ausnahmen duldet(!)" - und in der Folge aus dieser Ursache, einer zwangsläufigen Hervorbringung von d⁷) **BANALITÄT**: in einer "*Pleonastischen Verallgemeinerungs-Welt*" (Subkultur/d⁸) - und deren Beliebigkeit, in einem so allgemeingültig verursachten e⁹) **RELATIVISMUS**: mit einer dieserart bedeutungslosen und folglich pleonastisch sozial gesteuerten "Gesellschaftshierarchie" (Zeitgeist unbewusst in der Rolle als "Richter und seinem Henker") - in Bezug auf eine solche *technokratisch subjektbezogen gesteuerte* "Gesellschafts-Chronologie" (e¹⁰) - unbewusst dann als Henker(!) - über dem Strich ohne jemals den Punkt gesetzt zu HABEN(, so lange, bis alles wieder unter den Strich fällt (Klima- und Umweltkatastrophen/Selbstzerstörung etc.), unbewusst im WERDEN(i¹⁴) nach Ursache und Folge bzgl. allen verpassten Chancen(I. bis V.) - wie eh und je, wieder unverrichtet *hierarchisch objektbezogen bedeutungslos* im "alles und nichts", zwecklos, und folglich *chronologisch subjektbezogen funktionslos* als "eins in allem": dafür aber in einer neuen f¹¹)

TECHNOLOGIE: mit ihrer imaginären "Virtual Reality-Welt" (Mutation/Selbstzerstörung/f¹²), in der Bedeutung von ihrem Funktionszweck, damit man seine eigene persönliche virtuelle Wunschwelt von nun an selbst wünschen und erschaffen kann(?), als Ersatz für eine natürliche Selbsterkenntnis(!), über die Reflektion von seinem ursprünglichen Wesensgrund(g¹⁵), wie ihn ursächlich die eigene Wesensnatur(g¹⁵) extra hervorgebracht hat(!) - in der vermeintlichen Hoffnung: damit dienen zu können, was sich aber leider als Irrtum herausstellte, wenn der Mensch: in seiner Selbstdarstellung im eigenen Theater selbst, unbewusst sowohl den "Richter" - als auch sein eigener "Henker", selbst verkörpert, in ein und derselben seiner Natur, von der er ein Leben lang zu flüchten versucht, und sich nun respektlos technologisch von ihr zu verabschieden gedenkt - unbewusst dass er künftig, sich damit auch noch von sich selbst verabschiedet, wenn in einem solchen **ABC**: Rang und Name von **A-Z**, sowieso nur Schall und Rauch sein sollen, in der Ironie von einer solchen g¹³) **SCHICKSALSLEHRE**, die ist ach gar so schwere: wo in der h¹⁶) **PARADOXIE DER POLAREN GEGENSÄTZE**: scheinbar im "Guten" - der Kern des Bösen -, und umgekehrt im "Bösen" - dann der Kern des Guten steckt - ausser wenn der Reis abgebrüht wird, daraus kein Pflänzchen mehr spriessen will (?)!)(.)

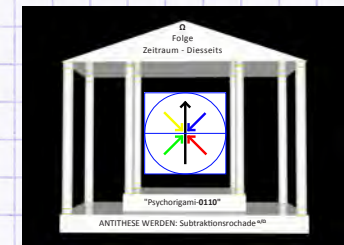
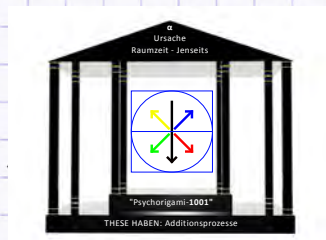
s.a. Themenseite 21: "Der Richter und sein Henker"

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

- I.)"DIE GESCHICHTE VOM SUBJEKT-01" -IN DER II.)"GESCHICHTE VOM OBJEKT-10" - ÜBER III.)"DIE GESCHICHTE VOM SÄCHLICHEN OBJEKT-SELBSTNATUR-0110" -



Im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner

In der Subtraktionsrochade Ω von den Additionsprozessen α

- UND DESSEN IV.)"GESCHICHTE ÜBER DIE MIMESIS" - IN DER V.)"GESCHICHTE DER SCHICKSALSLEHRE":

DIE SELBSTDARSTELLUNG IN SEINEM EIGENEN THEATER SELBST ALS: "DER RICHTER UND SEIN HENKER" (?)!(.)

- a¹)GENIALITÄT - im Vorbehalt vom Richter/Objekt-10: im Sachverhalt von einer *bewusstseinsbezogenen schöpferischen* "Kristallinen Ordnungs-Welt" (Wissenschaft/Bedeutung/Synthese/a²)
- b³)UNIVERSALITÄT - im Vorbehalt vom Richter/Objekt-10: im Sachverhalt einer *raumzyklisch erhaltenden* "Labyrinthischen Fantasie-Welt" (Kunst/Zweck/Antithese/b⁴)
- c⁵)NORMALITÄT - im Vollzug vom Henker/Subjekt-01: unbewusst vom Sachverhalt in einer *zeitzyklisch zerstörerischen* "Amorphen Technologie-Welt" (Kommerz/Funktion/These/c⁶)
- d⁷)BANALITÄT - im Vollzug vom Henker/Subjekt-01: unbewusst vom Sachverhalt in einer Persönlichkeit zerstörenden "Pleonastischen Verallgemeinerungs-Welt" (Beliebigkeit/Nichtwissen/d⁸)
- e⁹)RELATIVISMUS - im Vollzug vom Henker/Subjekt-01: unbewusst vom Sachverhalt in einer *technokratisch gesteuerten subjektbezogenen* "Gesellschafts-Chronologie" (Expertentum/Elite/e¹⁰)
- f¹¹)TECHNOLOGIE - im Vollzug vom Henker/Subjekt-01: und ihre künftig imaginäre "Virtual Reality-Welt" - wo jeder in der "Selbstflucht", in seine eigene "Wunschwelt" flüchten kann (Selbstzerstörung/f¹²)
- g¹³)SCHICKSALSLEHRE - in der Selbsttherausforderung im Vorbehalt: vom Wesensgrund(g¹⁴) von einem unterschiedslosen "Sächlichen Objekt-Selbstnatur-0110" und deren Wesensnatur selbst (g¹⁵)
- h¹⁶)PARADOXIE DER POLAREN GEGENSÄTZE - wo im "Guten" der Kern des Bösen-, und umgekehrt im "Bösen" der Kern des Guten liegen soll(?)!(.)
- i¹⁷)QUANTENGEOMETRIE - "Sächliches Objekt-Selbstnatur": "OEKOKUBUS/Zeit/Ökonomie/Physik(j¹⁸) - OEKOTORUS/Raum/Ökologie/Psychik(k¹⁹) "ABC Architektonisches Gedanken- und Lehrmodell"(l²⁰)

Eiger Mönch Jungfrau

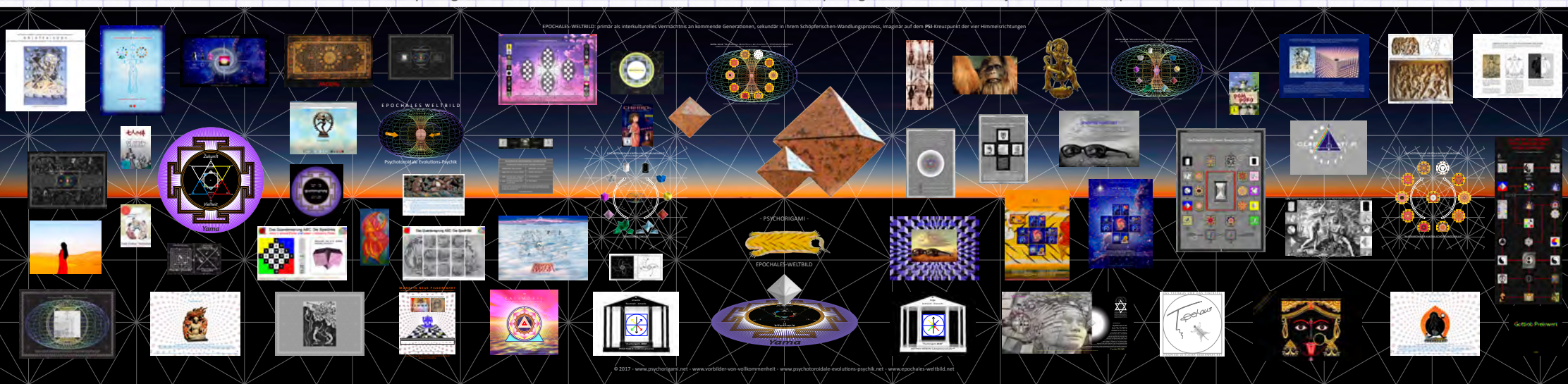
α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

I P O I N T A : A R T ' P S I - P O I N T ' A R T

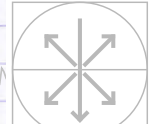
- ein Plura'listisches'Vehikel -

P S Y C H O R I G A M I

- "PsychogrammatISChe Informations-Codes" aus der "PsychogrammatISChe(n) Objekt- und Bildsprache" -



- BINÄRSYSTEM -



Additionsprozesse-1001

PHYSIK - PSYCHIK - ORGANIK

Gammahirnwellen 30Hz - 90Hz

QUANTENGEOMETRIE

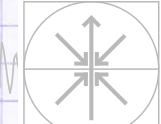


JOJOLOGIE

SYNTHESIS IN DER WESENHEIT DER MIMESIS

Gammahirnwellen 30Hz - 90Hz

- KURZSCHLUSS -



Subtraktionsrochade-0110

Der "Rote Faden" in einer "ABC Quantengeometrischen-Konstellation": wie er sich durchziehen vermag - einerseits in a) der Funktion: der Geschehnisse im *chronologisch subjektbezogenen* endlichen Zeitraum, und andererseits b) seinem signalisierenden Zweck: ausgehend von einer *hierarchisch objektbezogenen* Raumzeit, allseits in c) ihrer *unterschiedslos bewusstseinsdefinierten* Bedeutung: im Betreff von *raumzyklisch uneingeschränkten* d) "PsychogrammatISChe(n) Informations-Codes": allseits thematisiert in einer e) "PsychogrammatISChe(n) Objekt- und Bildsprache": über einen f) Kurzschluss im Gemeinsamen Nenner, in der g) Synchronizität und Gleichzeitigkeit vom Gesetz der Resonanz, in der h) Zeitlosen Gegenwart(!) Über dem Strich und auf den Punkt gebracht, mittels einer i) "Subtraktionsrochade": als j) "Pluralistisches-Vehikel" in den k) "Additionsprozessen" - und ihren Geschichten ohne Anfang und ohne Ende - und hier also in einer *quantengeometrisch darstellenden* l) "Art'Psi-Point'Art": und ihrer Fortsetzungsgeschichte von m) "Monkey's neuer Pilgerfahrt" - wo nun der Tiger, die in Tat und Wahrheit eine n) Tigerin ist - und nun auf mysteriöse Weise vom o) Osten entwich(?) - um nach einem Vierteljahrtausend(!), nun den p) Westen spiegelbildlich zu testen, was es auf sich hat, in des q) "Rätsels-Lösung": von der r) Weisheit im Westen der t) untergehenden Sonne(.) - wo einst im Morgenland der u) aufgehenden Sonne alles angefangen hat, in der v) "Chinesischen Legende WU CH'ENG-EN": im w) "Hsi Yu Chi" vom x) "Bericht einer Reise in den Westen", von y) Hsüan Tsang als Pilger "Tripitaka", mit seiner z) Geschichte: von "Yü" - dem "Grossen Affengott Hanuman"(?!)(!)(. (s. a. ISBN-10: 3 7172 0374 6)

Eiger

Mönch

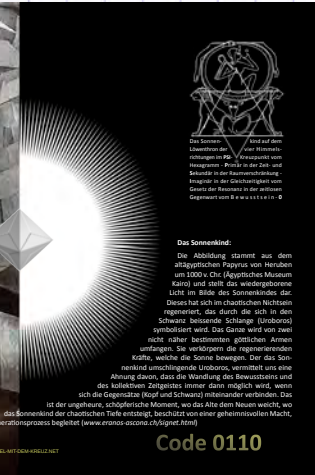
Jungfrau

 α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnung-Welt

I P O I N T A : A R T ' P S I - P O I N T ' A R T

- ein Plura'listisches'Vehikel -

DAS STEINRELIEF MIT SEINEN INFORMATIONEN-CODES VON ALPHA BIS OMEGA UND



DAS SONNENKIND MIT SEINEN INFORMATIONEN-CODES VON OMEGA BIS ALPHA (.)!(?)

Das Objekt vom Steinrelief, und das Bildobjekt: "Sonnenkind" - als sich ergänzende Spiegelbilder im: a)"Das **ABC-Spiel** der Ausnahme - welche die Regeln^{a-z} in der Kurzweiligkeit vom spielerischen Umgang - selbst zu bestätigen vermag"(!). Mit seinen Informationen über die Bedeutung von b)"Psychogramatischen Informations-Codes", und ihrem Zweck in einer c)"Psychogramatischen Objekt- und Bildsprache" - die sich hier allseits insbesondere, auf die Funktion vom Kurzschluss im Gemeinsamen Nenner in einer *psychoroidalen* Subtraktionsrochade, in einer d)"Kristallinen Ordnung-Welt", innerhalb vom eigenen Nasenspitz bezieht. Im einerseits, einer *bewusstseinsdefinierten unterschiedslosen* e) GENIALITÄT aus "weder noch": was die f)Wesensnatur und ihre g)"Syntheseis in der Wesenheit von der Mimesis", selbst betrifft. Im Vorbehalt vom: h)Wesensgrund eines *unterschiedslos mimetisch* i)"Sächlichen Objekt-Selbstnatur-0110" (die Wesensnatur als Spielerin auf den j)drei Ebenen wo es heisst: **erstens** kommt es anders, und **zweitens** als man denkt; **drittens** dann, wenn die Natur am Ende, auch noch alles selbst lenkt.(.) (!)(?). So wie umgekehrt auch im andererseits, bzgl. ihrer *hierarchisch objektbezogenen* k)UNIVERSALITÄT in einer "Labyrinthischen Fantasie-Welt", aus "sowohl als auch": wie sie universal multipolar, sowohl im menschlichen l)"Objekt-10" integriert ist, als auch dessen m)Tücken re-

präsentiert (hier beispielsweise symbolisch in einer Analogie eines *hierarchisch objektbezogenen* n)"Richters"(?), und seinem Verweis auf das o)"Zweischneidige Schwert": das sinnbildlich sich auf die nichtvorhandenen Sachverhalte, einerseits der Genialität, und andererseits demjenigen der Universalität^k, richtet(!). Allseits gerichtet auf die vorhandene p)"Amorphe Technologie-Welt", und ihren Additionsprozessen ohne Anfang und ohne Ende, ausserhalb vom eigenen Nasenspitz: in der q) NORMALITÄT als THESE von "entweder oder": wo weder das eine als ANTITHESE, noch das andere als SYNTHESE existiert (so wie es die Mimesis vom Steinrelief auf einen Blick, mimetisch vor Augen führt). Darin dann das normale r)"Subjet-01": als Protagonist figuriert (unbewusst als Hängemann) resp. sinnbildlich die Rolle des *chronologisch subjektbezogenen* s)"Henkers" einnimmt. Im Betreff vom Sachverhalt einer monopolar nondual einfältigen NORMALITÄT: als t)"Ausnahmsloses Regelwerk, welches keine Ausnahmen duldet"- in der Welt ausserhalb vom eigenen Nasenspitz(!). Allseits auf *partikular chronologischen subjektbezogenen* Interessensunterscheidungen fixiert, im einerseits und andererseits, einer diesbzgl. *nontoroidalen* "Gesellschafts-Chronologie"(?). Unverrückt im Stillstand ohne Wandel, und im Trägheitsprinzip von der Schwerkraft im ewigen Umgang(.). In der Ironie von einem sol-

cherart adaptierten zwiespältigen Schicksal, gegenüber einem dieserart mimetisch vielfältig tückischen Spiel der Wesensnatur, im Wesensgrund einer Selbsttherausforderung: zwischen einerseits der *hierarchisch objektbezogenen* "Ausnahme", welche ihre Regeln selbst zu bestätigen vermag"(!) - und/oder - andererseits einem *chronologisch subjektbezogenen* "Ausnahmslosen Regelwerk", welches allseits entweder im einerseits, oder dem andererseits, keine Ausnahmen duldet" (und folglich in dieser vertrackten Weise, der Metapher von Friedrich Dürrenmatt: u)"Der Richter und sein Henker", auch noch komplett gerecht wird(?). Wo in einem solch krankmachenden Sachzwang, alles nur ausserhalb von eigenen Nasenspitz stattfindet - spiegelbildlich polar paradox, in der Synchronizität und Gleichzeitigkeit vom Gesetz der Resonanz(!). Unverrück über dem Strich, ohne jemals den Punkt setzen zu können - als "Henker"- der nicht ganz genau weiss; WIE-, WANN-, und um WAS er eigentlich spielen will(?) bzw. auf was er sich da, in so einem karmischen und tückischen v)"Übungsfeld: von Mensch zu Mensch nach Versuch und Irrtum", eigentlich eingelassen hat, bzw. einlässt, resp. einlassen wird, dann wenn man sich selbst in seinem eigenen Wesensgrund" nicht kennt, und folglich die andere Wesensnatur^f auch nicht zu erkennen vermag(?). Im Spannungsfeld, in der Kurzweiligkeit vom spielerischen

Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

I P O I N T A : A R T ' P S I - P O I N T ' A R T

- ein Plura'listisches'Vehikel -

Umgang einerseits, und/oder in der Selbstherausforderung, gegen die Langweiligkeit andererseits, unbewusst in einer Selbstflucht vor sich selbst, ohne authentische Selbsterkenntnis - (in so einem von der Wesensnatur, als Wesensgrund vorgegebenen unbewusst nichtvorhandenen-, bewusst vorhandenen "Selbstfindungs-Spiel^{abc}": "Der Richter und sein Henker"- für eine unterschiedslose Selbstspiegelung, in den Unterscheidungen von allen unterschiedlich verschiedenen Dingen, aus einer unterschiedslosen Wesensnatur(?), Bevor alles wieder unter den Strich

fällt, ohne jemals den Punkt gesetzt zu w)HABEN; bzgl. der dargelegten Bedeutung, vom Zweck und dessen Funktion: in einem dieserart imaginären Schachzug von: "Schach"(!) - wenn sich der "Henker", in der Rolle als sein eigener "Schachspielender Henker", unbewusst selbst wieder in das "Schachmatt" manövriert(?). Im x)WERDEN: anstatt als "alles in einem" im "nichts und alles" - als "eins in allem" von "alles und nichts"(.). Wie eh und je, unverrückt in seinem eigenen *chronologisch subjektbezogenen* Wesensgrund", ohne dass darin eine *hierarchisch*

objektbezogenen Wesensnatur^f selbst, je vorgekommen war, vorkommt resp. je vorkommen wird; und folglich unverrichtet wieder als "objektloses Subjekt" (und verlorene y)Seele) zwischen Alpha (Geburt) und z) Omega, analog dem ewig zeitlos gegenwärtigen "Psychogramatischen Informations-Code^b" im Symbol vom: Steinrelief, haltlos im reissenden Zeitfluss ohne Halt, wo nichts von Dauer ist, bis hin zum "Grossen Ozean der Vergessenheit", wo alles wieder sang- und klanglos vor sich hin sedimentiert, als hätte es nie zuvor etwas anderes gegeben(?)!)(.)

a)"Das ABC-Spiel der Ausnahme" - b)"Psychogramatische Informations-Codes" - c)"Psychogramatische Objekt- und Bildsprache" - d)"Kristalline Ordnungs-Welt" - e)GENIALITÄT - f)Wesensnatur - g)"Synthesis - In der Wesenheit der Mimesis" - h)Wesensgrund - i)"Sächliches Objekt-Selbstnatur-0110" - j)drei Ebenen - k)UNIVERSALITÄT - "Labyrinthische Fantasie-Welt" - l)"Objekt-10" und seine m) Tücken - n)"Richter" - o)"Zweischneidiges Schwert" - p)"Amorphe Technologie-Welt" - q)NORMALITÄT - r)"Subjekt-01" - s)Henker - t)"Ausnahmsloses Regelwerk, welches keine Ausnahmen duldet" - u)"Der Richter und sein Henker" - v)Übungsfeld: von Mensch zu Mensch nach Versuch und Irrtum - w)HABEN - x)WERDEN - y)"Seele" - z)Omega - Bewusstsein-0/"bewusst SEIN"

EPOCHALES-WELTBILD

- P S Y C H O R I G A M I -

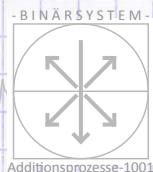
Unterschiedslose "Mimetische Wesenheit vom Objekt-Selbstnatur-0110" vom Sinnes-Objekt-10



- Ursprung - Zeitsprung - Ursprung -

DIE MIMESIS VON ADAM UND EVA(?)!)(.)

- im ABC ihrer Wesenheit als Synthesis und Ausnahme: welche ihre mimetischen Regeln selbst zu bestätigen vermag -
- a) im Wesensgrund vom "Sächlichen Objekt-Selbstnatur0110": in der zeitlosen-Gegenwart von seiner Wesensnatur -
- b) und deren Vorbehalt: von der Synchronizität und Gleichzeitigkeit -
- c) allseits im Gesetz der Resonanz -
- d) in der Dreiwelt von einerseits HABEN: "bewusst SEIN" -
- e) und/oder andererseits unbewusst im WERDEN nach Ursache und Folge: im Ursprung - Zeitsprung - Ursprung (?)!)(.)



PHYSIK - PSYCHIK - ORGANIK

Gammaherzwellen 30Hz - 90Hz

SYNTHESIS IN DER WESENHEIT DER MIMESIS

Gammaherzwellen 30Hz - 90Hz



Eiger

Mönch

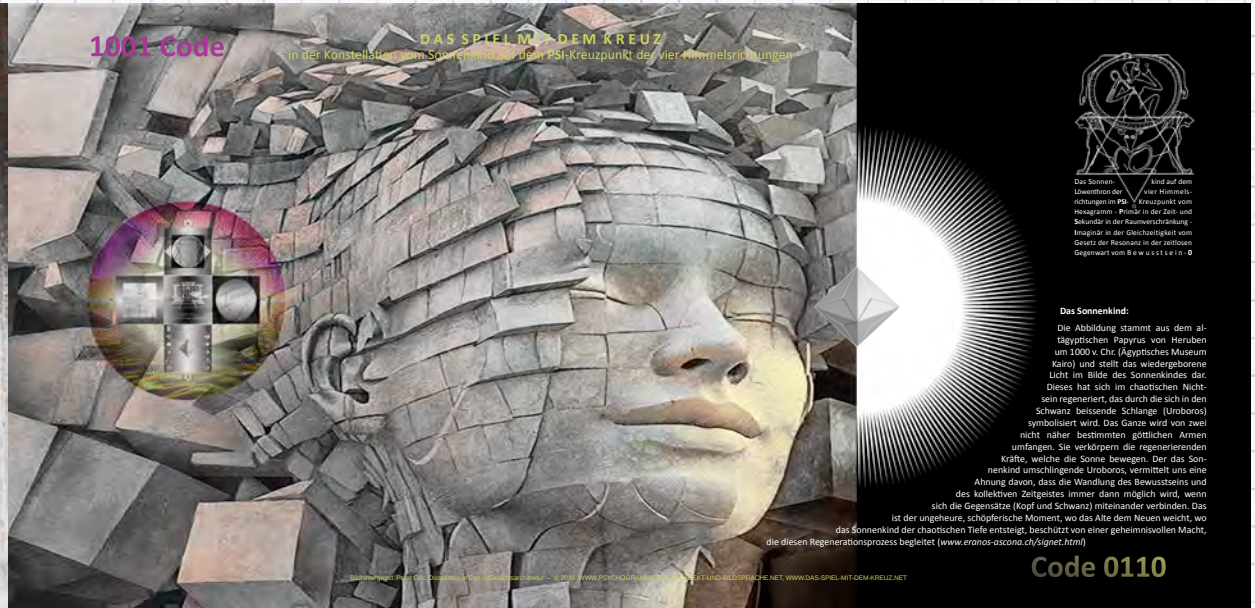
Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -

DAS STEINRELIEF MIT SEINEN INFORMATION-CODES VON ALPHA BIS OMEGA UND



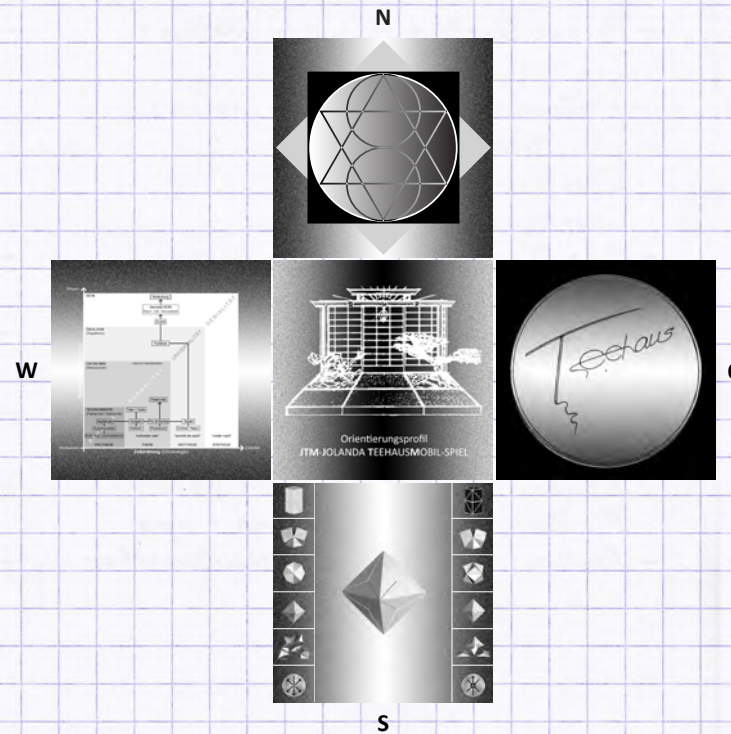
DAS SONNENKIND MIT SEINEN INFORMATION-CODES VON OMEGA BIS ALPHA (.)!(?)

Eiger Mönch Jungfrau

α -Amorphe Technologie-Welt versus Ω -Kristalline Ordnungs-Welt

IPOINTA: ART'PSI-POINT'ART

- ein Plura'listisches'Vehikel -



JTM - TEEHAUSMOBIL - SPIEL

- jetzt im ABC-Orientierungsprofil (?)(!)(.)

- a) die Ordnungswelt: unterschiedslos kristallin im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner -
- b) die Fantasiewelt: labyrinthisch ohne Anfang und ohne Ende -
- c) die Welt der Technologie: amorph und gar-unvorhersehbar -
- d) die Welt der Werteunterscheidungen: ausweglos in ihren unbegrenzten Additionsprozessen -
- e) rund um die Welt wer tupft: das Spiel kann beginnen -
- f) in der Kurzweiligkeit vom spielerischen Umgang: im Kurzschluss vom Gemeinsamen Nenner (,)(!)(?)

www.ipointa.ch

www.abc-orientierungsprofil-spielmobil.ch